

### Jahrestagung der Deutschen Physikalischen Gesellschaft AKE 6: Energieszenarien und intelligente Energiesysteme

### Energieszenarien für Deutschland und das Energiekonzept der Bundesregierung

J.-Fr. Hake, D. Martinsen, T. Pesch

IEK-STE: Forschungszentrum Jülich

Institut für Energie- und Klimaforschung, Systemforschung und Technologische Entwicklung



Übersicht über Energieszenarien für Deutschland

 Analyse der Auswirkungen des deutschen Energiekonzepts mit IKARUS-LP

Kosteneffiziente Szenarien für Deutschland (IKARUS-LP)

Kostenvergleich



#### Übersicht über Energieszenarien für Deutschland

 Analyse der Auswirkungen des deutschen Energiekonzepts mit IKARUS-LP

Kosteneffiziente Szenarien für Deutschland (IKARUS-LP)

Kostenvergleich

#### Aktuelle Studien mit Energiebezug für Deutschland



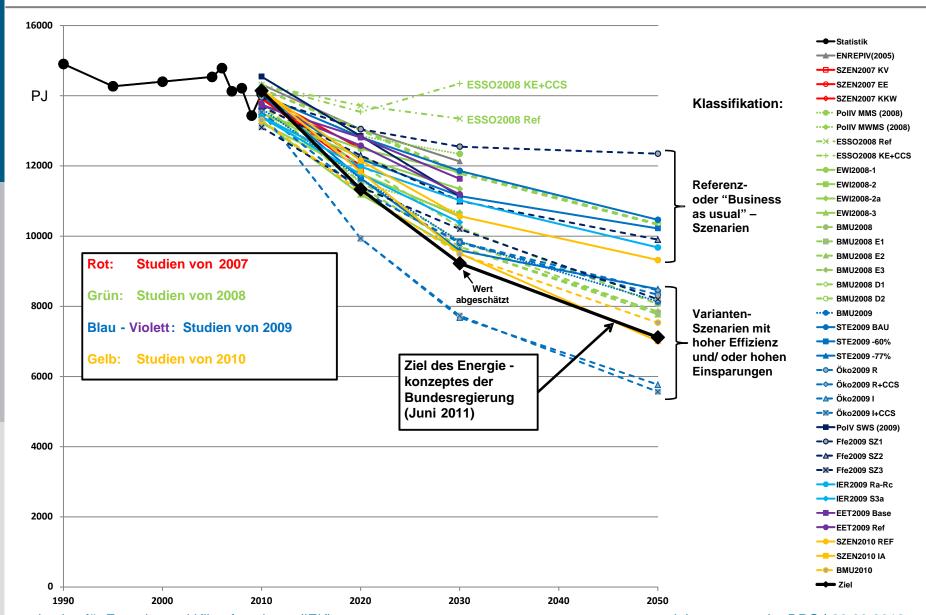


IEK-STE: Systemforschung und Technologische Entwicklung

J.-Fr. Hake, D. Martinsen, T. Pesch / 4

# Projektionen des Primärenergieverbrauchs in Deutschland

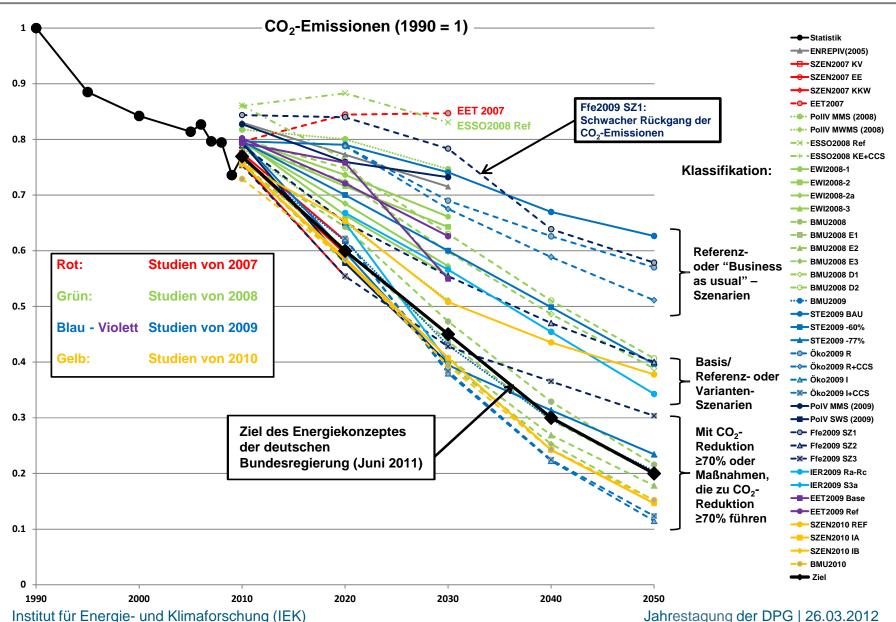




Institut für Energie- und Klimaforschung (IEK) IEK-STE: Systemforschung und Technologische Entwicklung

#### Projektionen der CO<sub>2</sub>-Emissionen in Deutschland

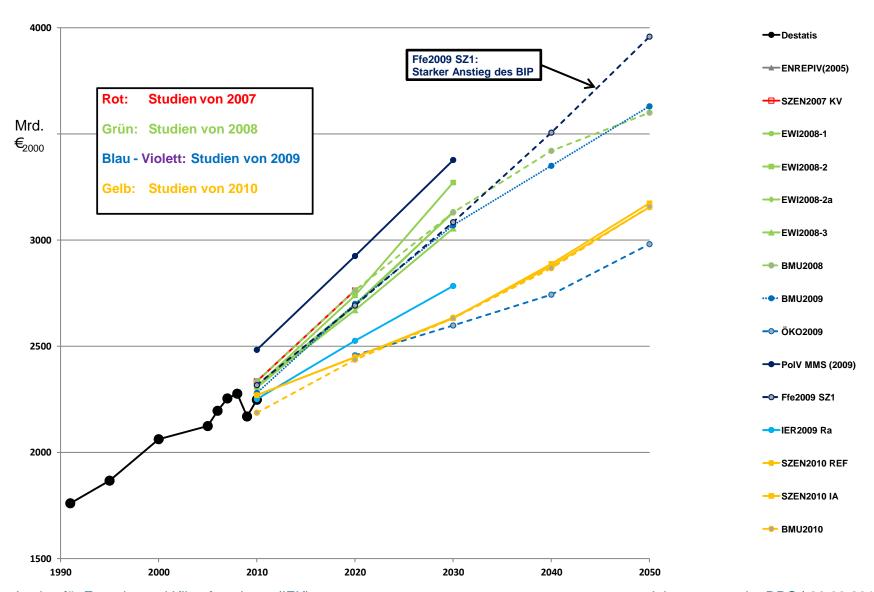




Institut für Energie- und Klimaforschung (IEK)
IEK-STE: Systemforschung und Technologische Entwicklung

#### Projektionen der BIP-Entwicklung in Deutschland





Institut für Energie- und Klimaforschung (IEK) IEK-STE: Systemforschung und Technologische Entwicklung

#### Ausgewählte Bewertungskriterien



Bewertungsmatrix	ENREPIV	SZEN2007	EET2007	PollV	PRIMES2008	ESSO2008	EWI2008	BMU2008	ShellPKW	BMU2009	STE2009	ÖK02009	Esso2009	PolV	FfE2009	IWES2009	IER2009	ShellLKW	FVEE2010	UBA2010	EET2009	SZEN2010	BMU2010	SRU2011
Technische Maßnahmen	X	0	X	0	-	X	X	0	0	0	0	0	X	0	0	•	0	X	Х	0	X	X	0	X
Politische Maßnahmen	X	Х	0	•	0	-	0	X	X	X	Х	X	-	•	X	-	0	X	Х	Х	•	0	-	•
Nachhaltigkeitskonzept	-	-	X	-	-	С	-	Х	X	X	-	С	-	-	-	-	X	-	Н	Н	-	-	Н	Н
Nachhaltigkeitsbewertung	Z	-	Z	С	0	-	Z	Х	X	X	-	0	-	С	X	-	Р	-	Н	Н	Z	Р	Н	Н

- Komplexere methodische Ausarbeitung
- Einfache methodische Ausarbeitung
- X Berücksichtigt, aber nicht methodisch ausgearbeitet
- Nicht berücksichtigt

C: NH reduziert auf Klimaschutz

H: NH gleichgesetzt mit 100% EE

Z: Energiewirtschaftliches Zieldreieck

P: Politisch definierte NH-Ziele



Übersicht über Energieszenarien für Deutschland

 Analyse der Auswirkungen des deutschen Energiekonzepts mit IKARUS-LP

Kosteneffiziente Szenarien für Deutschland (IKARUS-LP)

Kostenvergleich

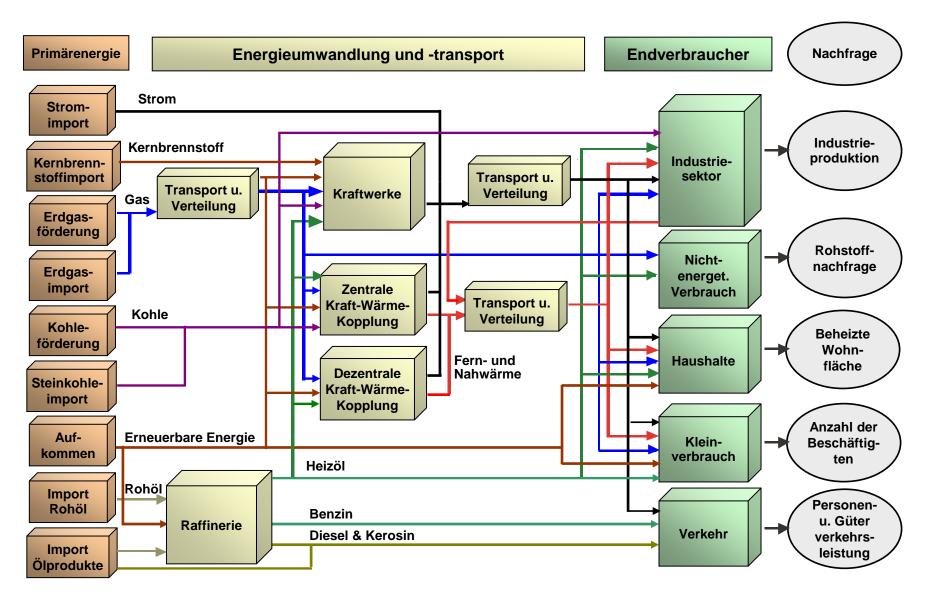
#### Wichtigste Ziele des Energiekonzepts (Juni 2011)



- Ausstieg aus der Kernenergie (bis Ende 2022)
- Reduktion der THG Emissionen um 40% bis 2020, 55% 2030 und mind. 80% bis 2050 verglichen mit den Emissionen von 1990
- Primärenergieverbrauch, PEV um die Hälfte reduziert bis 2050
- Bruttostromverbrauch reduziert um 10% bis 2020 (25% bis 2050)
- Raumwärmebedarf reduziert um 20% bis 2020
- Anteil der Erneuerbaren, EE an PEV mind. 30% bis 2030
- Anteil der EE in Stromerzeugung 50% bis 2030 (80% bis 2050)
- Anteil EE am EEV des Transportsektors 10% bis 2020, 6 Mio. E-PKW bis 2030 (1 Mio. E-PKW bis 2020)

#### **Energiesystemmodell IKARUS-LP**

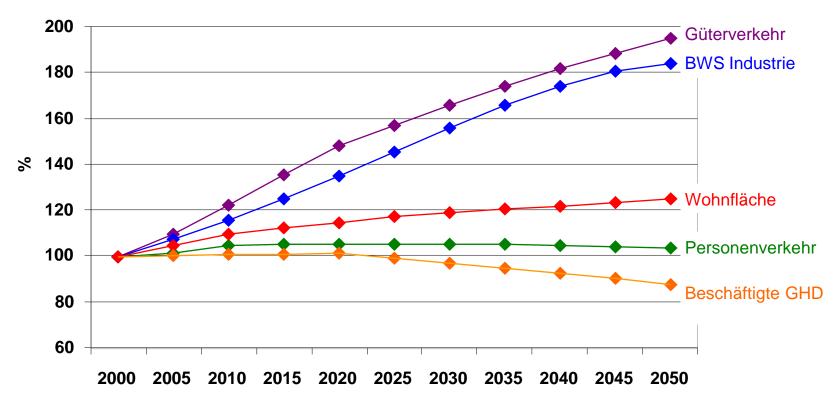




#### Annahmen für alle Szenarien



- BIP Wachstum: 1,4 %/a
- Bevölkerung: abnehmend auf ca. 80 Millionen in 2030 (76 Mio. bis 2050)
- Rohölpreis: steigt bis auf 135 \$/bbl in 2030 (200 \$/bbl in 2050)
- Atomausstiegsbeschluss vom Juni 2011
- Entwicklung der Nachfrage nach Energiedienstleistungen



#### **Betrachtete Szenarien (Horizont 2030)**



■ BAU: "Business as usual" ohne CO<sub>2</sub>-Minderungsvorgabe

und erweiterte Maßnahmen

EK: Energiekonzept der Bundesregierung ohne eine

zusätzliche CO<sub>2</sub>-Minderungsvorgabe

EK (+CCS): Energiekonzept der Bundesregierung inklusive CO<sub>2</sub>-

Minderungsvorgabe, CCS-Option verfügbar ab 2020

EK (-CCS): Energiekonzept der Bundesregierung inklusive CO<sub>2</sub>-

Minderungsvorgabe, CCS-Option nicht verfügbar

■ OPT (+CCS): BAU + CO<sub>2</sub>-Minderungsvorgabe, d.h. das Modell wählt

das kostengünstigste Maßnahmen/ Technologie-

Portfolio zur CO<sub>2</sub>-Minderung (mit CCS-Option ab 2020)

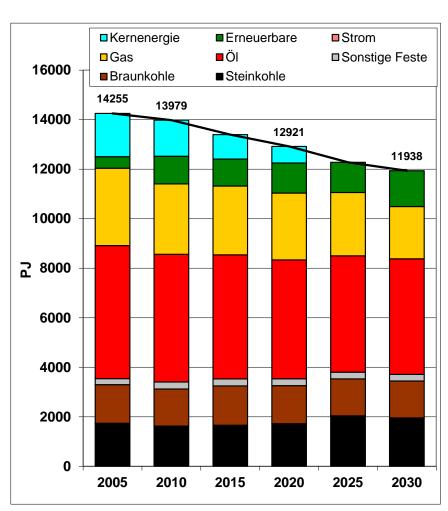
OPT (-CCS): wie OPT nur ohne CCS-Option

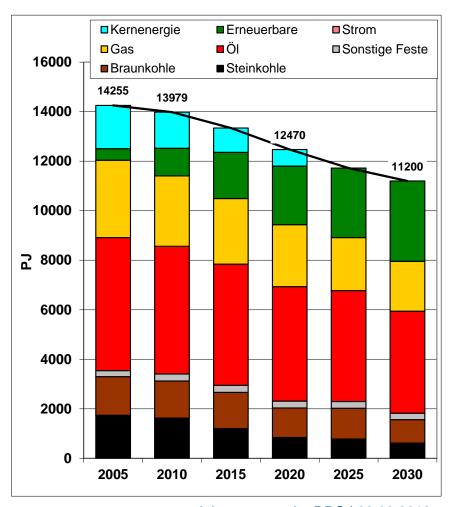
#### BAU vs. EK: Primärenergie



BAU: "Business as usual"

**EK: Energiekonzept** (ohne CO<sub>2</sub>-Minderungsvorgabe)



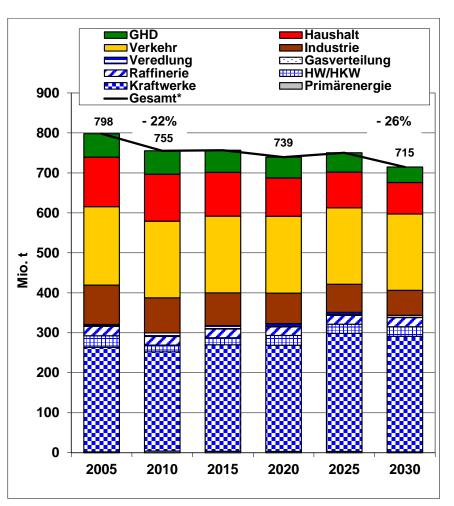


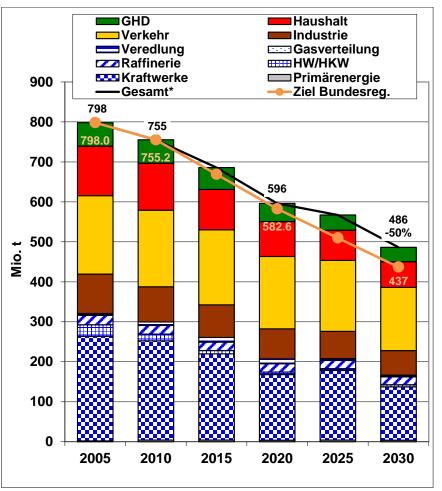
#### BAU vs. EK: Energiebedingte CO<sub>2</sub>-Emissionen



BAU: "Business as usual"

### **EK: Energiekonzept** (ohne CO<sub>2</sub>-Minderungsvorgabe)



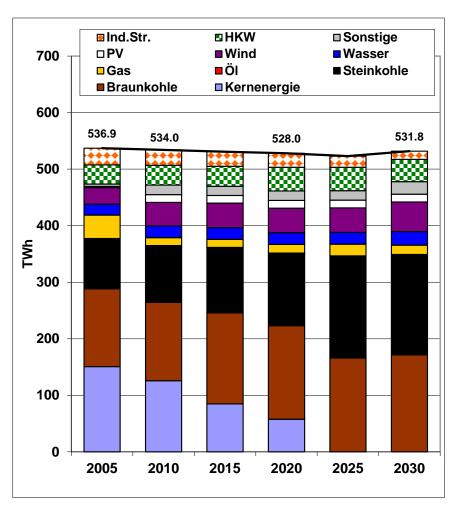


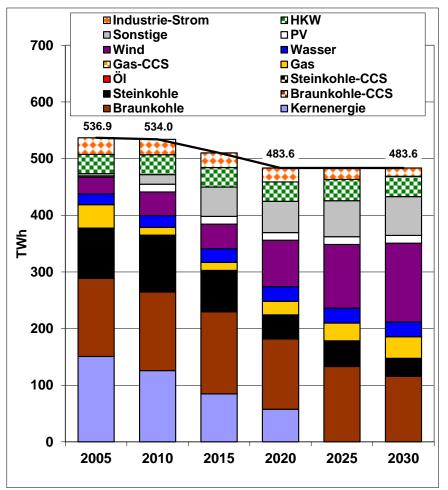
#### **BAU vs. EK: Nettostromerzeugung**



BAU: "Business as usual"

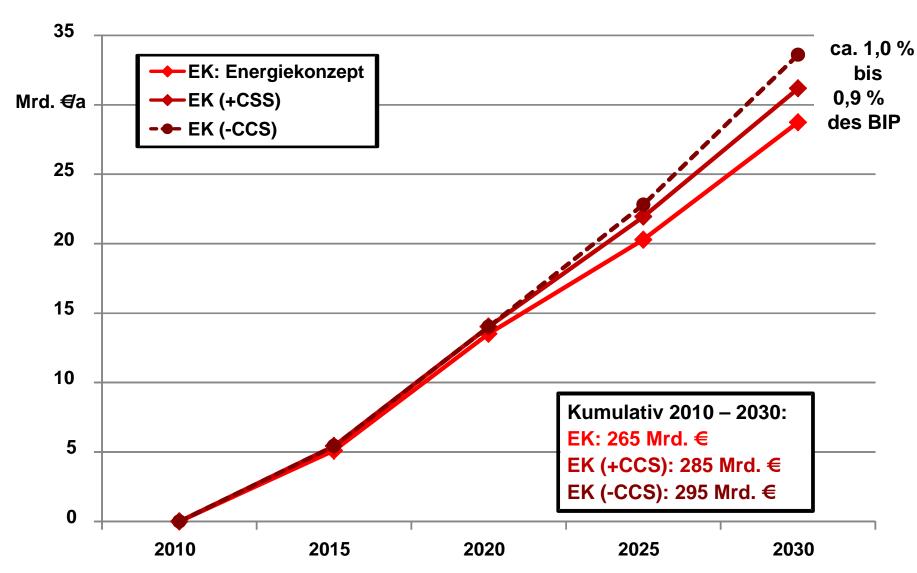
### **EK: Energiekonzept** (ohne CO<sub>2</sub>-Minderungsvorgabe)





#### BAU vs. EK: Jährliche Mehrkosten vgl. mit BAU





Institut für Energie- und Klimaforschung (IEK) IEK-STE: Systemforschung und Technologische Entwicklung



Übersicht über Energieszenarien für Deutschland

 Analyse der Auswirkungen des deutschen Energiekonzepts mit IKARUS-LP

Kosteneffiziente Szenarien für Deutschland (IKARUS-LP)

Kostenvergleich

#### **Betrachtete Szenarien (Horizont 2030)**

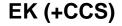


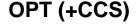
- BAU: "Business as usual" ohne CO<sub>2</sub>-Minderungsvorgabe
  - und erweiterte Maßnahmen
- EK: Energiekonzept der Bundesregierung ohne eine
  - zusätzliche CO<sub>2</sub>-Minderungsvorgabe
- EK (+CCS): Energiekonzept der Bundesregierung inklusive CO<sub>2</sub>-
  - Minderungsvorgabe, CCS-Option verfügbar ab 2020
- EK (-CCS): Energiekonzept der Bundesregierung inklusive CO<sub>2</sub>-
  - Minderungsvorgabe, CCS-Option nicht verfügbar
- OPT (+CCS): BAU + CO<sub>2</sub>-Minderungsvorgabe, d.h. das Modell wählt
  - das kostengünstigste Maßnahmen/ Technologie-
  - Portfolio zur CO<sub>2</sub>-Minderung (mit CCS-Option)
- OPT (-CCS): wie OPT nur ohne CCS-Option

## EK(+CCS) vs. OPT(+CCS) vs. OPT(-CCS): Primärenergie

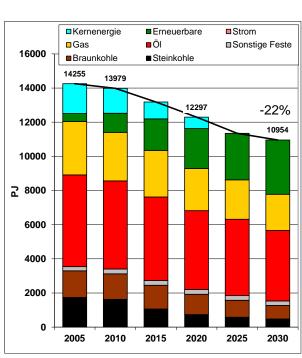


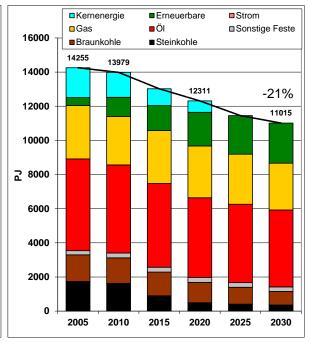
Mit CO<sub>2</sub>-Minderungsvorgabe (-55% bis 2030 vgl. 1990)

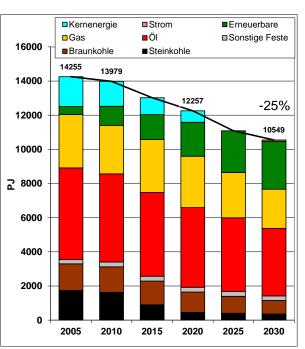




**OPT (-CCS)** 





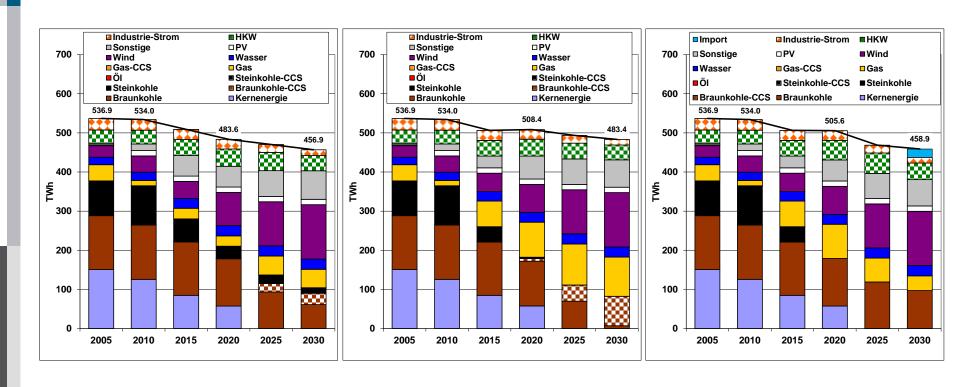


## EK(+CCS) vs. OPT(+CCS) vs. OPT(-CCS): Nettostromerzeugung



Mit CO<sub>2</sub>-Minderungsvorgabe (-55% bis 2030 vgl. 1990)

EK (+CCS) OPT (+CCS)

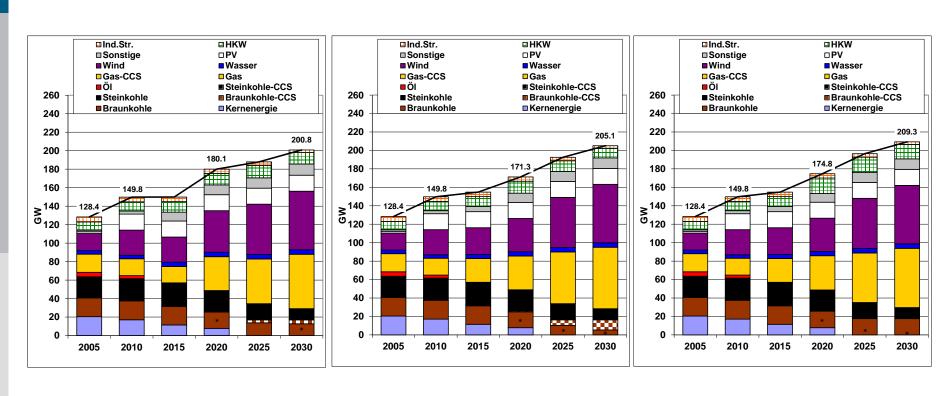


## EK(+CCS) vs. OPT(+CCS) vs. OPT(-CCS): Installierte Nettoleistung



Mit CO<sub>2</sub>-Minderungsvorgabe (-55% bis 2030 vgl. 1990)

EK (+CCS) OPT (+CCS) OPT (-CCS)



### EK(+CCS) vs. OPT(+CCS) vs. OPT(-CCS): Jährliche Mehrkosten im Vergleich zu BAU

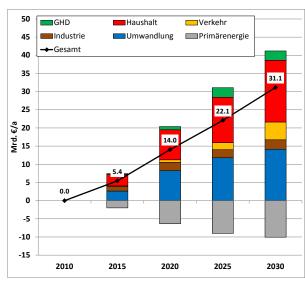


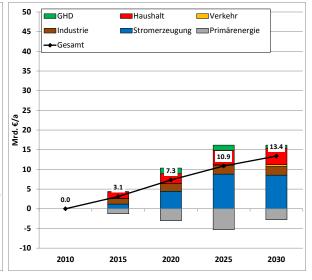
Mit CO<sub>2</sub>-Minderungsvorgabe (-55% bis 2030 vgl. 1990)

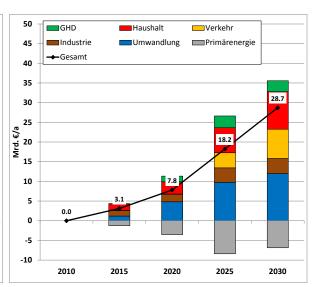
EK (+CCS)

OPT (+CCS)

OPT (-CCS)







2030: 1,0% vom BIP

Kumulativ 2010 - 2030:

285 Mrd. €

2030: 0,4% vom BIP

Kumulativ 2010 - 2030:

140 Mrd. €

2030: 0,9% vom BIP

Kumulativ 2010 – 2030:

218 Mrd. €



Übersicht über Energieszenarien für Deutschland

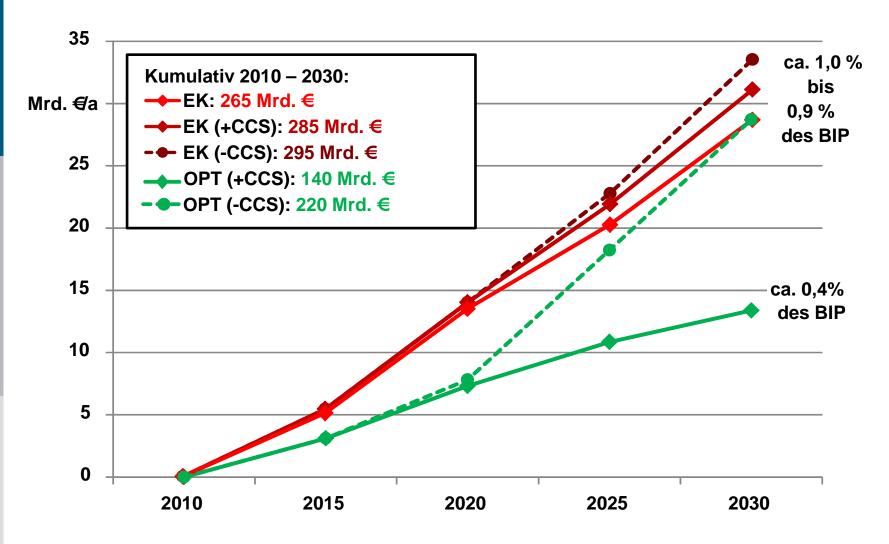
 Analyse der Auswirkungen des deutschen Energiekonzepts mit IKARUS-LP

Kosteneffiziente Szenarien für Deutschland (IKARUS-LP)

Kostenvergleich

#### Jährliche Mehrkosten vgl. mit BAU

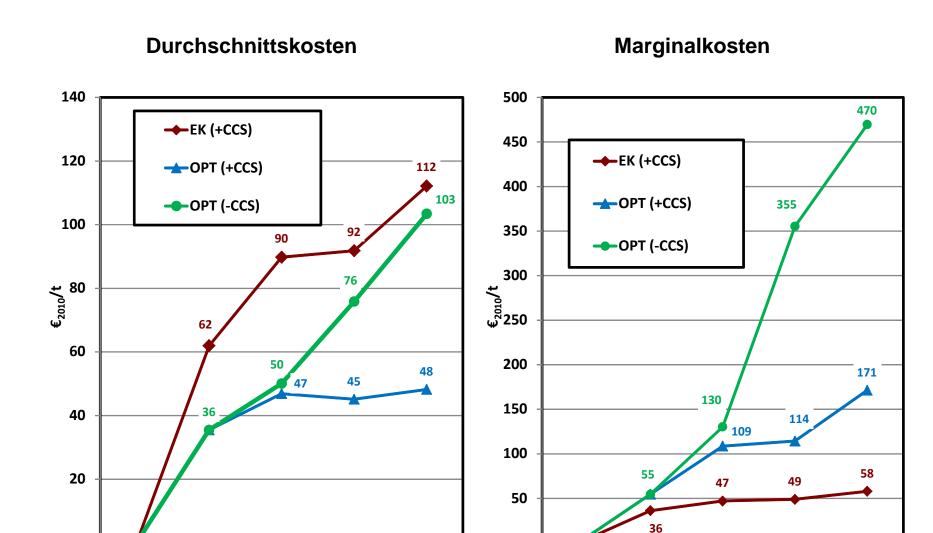




EK: Energiekonzept | OPT: Kostenoptimal

#### Spezifische CO<sub>2</sub>-Minderungskosten





Institut für Energie- und Klimaforschung (IEK) IEK-STE: Systemforschung und Technologische Entwicklung

Jahrestagung der DPG | 26.03.2012 J.-Fr. Hake, D. Martinsen, T. Pesch / 26



Übersicht über Energieszenarien für Deutschland

 Analyse der Auswirkungen des deutschen Energiekonzepts mit IKARUS-LP

Kosteneffiziente Szenarien für Deutschland (IKARUS-LP)

Kostenvergleich

#### Zusammenfassung der Szenarienrechnungen



- Bereits im Referenzszenario (BAU) autonome Weiterentwicklung gehen die CO<sub>2</sub>-Emissonen bis 2030 leicht zurück, trotz des Ausstieges aus der Kernenergie.
- Mit den Maßnahmen des Energiekonzeptes können die CO<sub>2</sub>-Reduktionsziele der Bundesregierung bis 2030 nahezu erreicht werden.
- Im Vergleich zum kostenoptimalen Szenario (mit CCS) sind die Kosten des Energiekonzeptes ca. doppelt so hoch, da relativ teure CO<sub>2</sub>-Reduktionsmaßnahmen im Haushalts- und Verkehrssektor kostengünstigeren Vermeidungsoptionen im Umwandlungsbereich (v.a. CCS) vorgezogen werden.
- Ist CCS keine Option, n\u00e4hern sich die j\u00e4hrlichen Kosten des kostenoptimalen Szenarios mit denen des Energiekonzeptes bis 2030 an.
- Hohe Anteile von Wind/PV in der Stromerzeugung führen im Modell zu sehr hohen Back-up Kapazitäten (vor allem Gas), die sehr geringe Einsatzzeiten aufweisen.

#### Schlussfolgerungen & Ausblick



- Bisherige Szenarien widmen sich den politischen Zielen der Nachhaltigkeit nicht in ausreichendem Maße.
- Szenarien werden bisher eher als Prognose verstanden.
- Wichtiger ist es, die Bandbreite möglicher Zukünfte und die Haupttreiber ihrer Entwicklungspfade darzustellen.
- Deswegen ist es Aufgabe zukünftiger Szenarientechniken und -modellierung,
  - Nachhaltigkeit integrativ zu betrachten,
  - die Robustheit von Zielsystemen gegenüber Parametervariationen zu untersuchen,
  - Wechselwirkungen der Einflussgrößen zu benennen,
  - die Beschneidung der Bandbreite möglicher Zukünfte durch getroffene Entscheidungen und Festlegungen zu analysieren und
  - mehr Gewicht auf die Gewinnung von Einsicht, als auf scheinbar konkrete Zahlen zu legen.



### Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!